

## **Buch-Kommentar von Zvonko Pandzic**

### **Mail vom 1. Januar 2021**

Lieber Klaus, nun endlich möchte ich dir auf diesem Weg meine Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr "überreichen"! Verspätet zwar, aber von Herzen! Dankend für dein Buch möchte ich dir berichten, dass ich mich inzwischen bemüht habe, dein Werk mitdenkend "durchzuarbeiten", zu lesen und mitzudenken. Von der literarischen Gattung, aber auch vom Ansatz her, hat es – wenigstens in meinem Kopf – gleich die Assoziationen, unbeschadet aller historischen und ideographischen Kontexte, zu Soliloquien und Bekenntnissen des Augustinus geweckt, nicht minder zu Petrarcas "Secretum Meum – Mein Geheimnis". Schonungslos, kritisch und selbstkritisch, immer mit dem richtigen Ansatz, das Aufklärerische und das gegen die sacra mediocritas Ankämpfende hervorzuheben, um den jungen Menschen statt Brei die richtige Kost als Proviant mit auf den Weg ins Leben zu kredenzen. Ich gratuliere dir für deine schonungslose und offene, gleichwohl didaktisch und schulpädagogisch einzig richtige und hilfreiche Analyse der bestehenden Defizite. Nur auf diesem Wege (Ansatz) wird sich auf Dauer etwas in unserer Gesellschaft bessern, sonst versickern wir im Dickicht der Diskurse der Gleichmacherei auf dem niedrigen Abstraktionsniveau in der Grube des Selbstmitleides u. a. ... Übrigens: Nach der Reformation gab es in Zürich einen Pädagogen namens Bullinger, er hat eine neue Ratio Studiorum für die Schule der Reformierten entwickelt, die diese verbessern sollte. Auch von ihm haben die ersten Jesuiten einige Anleihen bezogen, um ihre Ratio Studiorum zu konzipieren... Der Ansatz war nicht von schlechten Eltern, er hat einiges an Fortschritt gebracht, viele Schulen und Universitäten wurden, immer mit dem Anspruch nach dem sogenannten modus parisiensis zu arbeiten, gegründet, d.h.: Ohne kritische Widerrede und schonungslose Diskussion kann das Lernen (Neues zu erlernen und selbst zu erschließen) nicht gelingen...

Noch einmal danke für das nachdenkliche, (selbst)reflexive und instruktive Buch; hoffentlich wird es seine mitdenkenden Leser finden!

Gesegnete Zeit und herzliche Grüße Zvonko